

# Starkes erstes Quartal an der Oper Leipzig – Publikum setzt klares Zeichen

Die aktuelle Auswertung des Ticketverkaufs im ersten Quartal 2026 zeigt eine klare Entwicklung: Die Oper Leipzig erreicht deutlich mehr Menschen als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Die Sparte Oper steigerte ihren Zuspruch von 60 % auf 74 %, die Musikalische Komödie von 81 % auf 89 %. Das Leipziger Ballett verzeichnet mit nahezu vollständiger Auslastung (99%) nicht nur anhaltend großen Erfolg, sondern liegt auch deutlich über den Planwerten. Maßgeblich dazu beigetragen hat die Hommage an Uwe Scholz' Choreographie »Mozart/Rachmaninow«. Auch im Musiktheater zeigen ausverkaufte Vorstellungen wie »Der fliegende Holländer« in der Oper sowie der große Publikumserfolg der Musikalischen Komödie »The Addams Family«, dass das Interesse ungebrochen ist.

Insgesamt konnte die Oper Leipzig ihre Publikumszahlen im ersten Quartal deutlich steigern: 51.860 Besucherinnen und Besucher bei 102 Veranstaltungen von Januar bis März bedeuten den höchsten Wert seit 2022.

## **Tobias Wolff, Intendant der Oper Leipzig:**

»Das ist eine hohe Wertschätzung und direkte Bestätigung unseres künstlerischen Programms. Die Musikstadt Leipzig steht zu ihrer Oper.«

## **Lydia Schubert, Verwaltungsdirektorin und Geschäftsführende Intendantin ab 26/27:**

»Der deutliche Zuspruch unseres Publikums ist gerade in der aktuellen finanziellen Situation ein wichtiges Signal. Er gibt uns Rückhalt und beweist, welchen Stellenwert unsere Spielstätten für Stadt und Region haben.«

Die Zahlen sprechen für sich: Die künstlerische Qualität überzeugt, und die gezielten Maßnahmen in Vertrieb und Ansprache zeigen Wirkung. Gerade vor dem Hintergrund der jüngsten öffentlichen Diskussion ist der starke Publikumszuspruch mehr als nur eine positive Entwicklung – er ist ein klares Bekenntnis des Leipziger Publikums zu seiner Oper Leipzig.

Mit der Bestätigung des Wirtschaftsplans 2026 und der Übernahme der Verluste durch die Stadt Leipzig wurde zugleich eine verlässliche Grundlage geschaffen, auf der die Oper Leipzig ihre Arbeit fortsetzen und die notwendigen Maßnahmen konsequent umsetzen kann. Parallel dazu wurden wichtige strukturelle Entscheidungen getroffen: Mit dem Beschluss zur Erneuerung der Mischpulttechnik inkl. neuer

Verkabelung sowie umfassenden Infrastrukturmaßnahmen investiert die Stadt Leipzig sichtbar in die Zukunftsfähigkeit des Hauses.

Die finanziellen Herausforderungen bleiben bestehen. Die Oper Leipzig stellt sich ihnen – mit klaren Maßnahmen, einem überzeugenden künstlerischen Angebot und dem Rückhalt ihres Publikums.

Die Oper Leipzig steht in der Tradition von über 330 Jahren Musiktheater in Leipzig: 1693 wurde das erste Opernhaus am Brühl als drittes bürgerliches Musiktheater Europas nach Venedig und Hamburg eröffnet. Seit 1840 spielt das weltweit renommierte Gewandhausorchester zu allen Vorstellungen der Oper und des Leipziger Balletts. Neben dem heutigen, 1960 erbauten Opernhaus am Augustusplatz gehört die Musikalische Komödie im Stadtteil Lindenau zur Oper Leipzig, eine Spezialspielstätte für Operette und Musical mit eigenen Ensembles. Der mit über 720 Beschäftigten größte kulturelle Eigenbetrieb der Stadt umfasst insgesamt fünf ihn tragende Säulen: Oper, Musikalische Komödie, Leipziger Ballett, die Sparte der Jungen Oper und Vermittlung 360° und das Handwerk der Theaterwerkstätten, die für sämtliche städtischen Bühnen produzieren.

**[www.oper-leipzig.de](http://www.oper-leipzig.de)**